

Energie für Bonn **Rund ums Wasser**

Von diesem Jahr an werden die Verbraucherzentrale NRW in Bonn, die Bonner Energie Agentur und die Volkshochschule Bonn in einer gemeinsamen Reihe Veranstaltungen rund um das Thema Energie in Haus und Wohnung durchführen. In jedem Halbjahr wird es einen thematischen Schwerpunkt geben.

Unser Ziel ist es, Ihnen Ideen und Informationen zu liefern, wie Sie Geld und Energie sparen können, einen Überblick über neue Technologien und ihrer Förderung zu verschaffen sowie weiterführende Informationsquellen und Ansprechpartner zu benennen, wenn Sie das Thema weiter verfolgen wollen oder gar Baumaßnahmen planen.

Die Veranstaltungen, die Sie in diesem Flyer finden, befassen sich diesmal alle mit Wasser: Wie man es mit Hilfe von Wärmepumpen zum Heizen eines Hauses nutzen kann, wie man es effizient erwärmt, wie man Warmwasser und Heizwärme von der Sonne herstellen lässt und wo man im Haushalt kostbares Trinkwasser durch Regen- oder Grauwasser ersetzen kann.

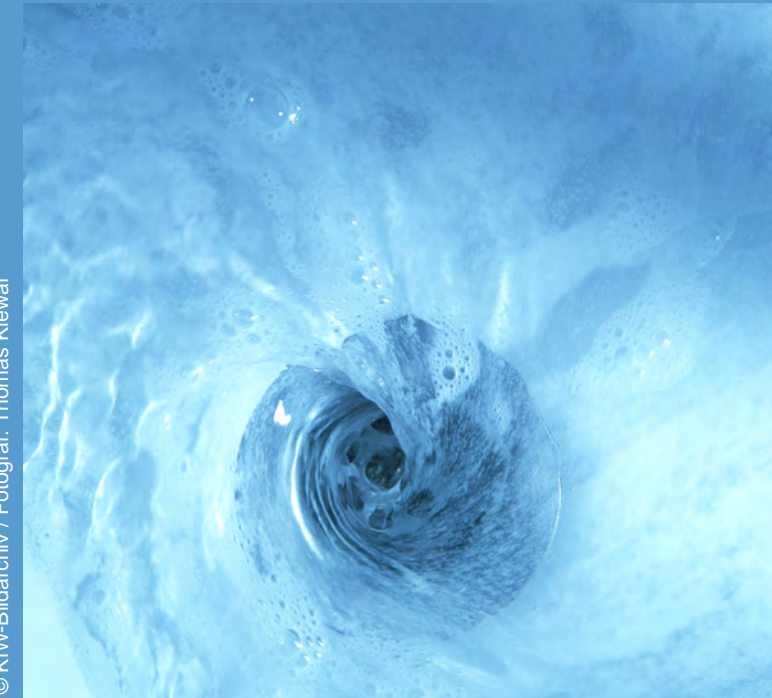
Auskünfte erteilt Ihnen gerne:

Andreas Preu
Fachbereichsleiter Politik, Wissenschaft und Internationales
vhs Bonn in Bad Godesberg
Michaelplatz 5
53177 Bonn

Telefon 0228 - 77 45 41
Email andreas.preu@bonn.de

Veranstaltungsdetails finden Sie im Internet unter
www.vhs-bonn.de

Energie für Bonn **Rund ums Wasser**



© KfW-Bildarchiv / Fotograf: Thomas Klewar



Wasser und Energie: Wärmepumpen

Wasser ist nicht nur ein Lebensmittel, es spielt auch bei der Stromerzeugung in Kraftwerken und bei der Wärmeversorgung von Gebäuden eine zentrale Rolle. Denn Wasser hat zwei Eigenschaften, die es zum idealen Träger und Überträger von Energie machen: es hat eine sehr hohe Wärmespeicherfähigkeit und ist flüssig. Stephan Hertz, Energieberater der Verbraucherzentrale NRW in Bonn, erklärt, wie man mit Wasser und Wärmepumpen Gebäude beheizen kann. Er beschreibt die Grundlagen dieser Technik, neue Entwicklungen und die Anwendungsmöglichkeiten. Darüber hinaus beantwortet er Fragen zu ihrem wirtschaftlichen Einsatz und Fördermöglichkeiten.

Mittwoch, 6. März 2013, 20 Uhr

Stephan Hertz
vhs Bonn in Bad Godesberg, Michaelplatz 5
Der Eintritt ist frei.

Kurs 1902

Feuchte- und Wasserschäden am und im Gebäude

Über das ganze Jahr treten in und am Gebäude Feuchte- und Wasserschäden auf. Sie haben unterschiedliche Ursachen, zum Beispiel aufsteigendes, eindringendes Wasser oder Kondensation



durch kalte Bauteile. Sind Feuchte- oder Wasserschäden vorhanden, so müssen sie schnell beseitigt werden. Wird es versäumt, können Folge-

Kurs 1904

schäden mit erheblichen zusätzlichen Kosten entstehen. Auf die Besonderheiten von Tauwasserbildung, Wärmebrücken, Feuchtigkeit im Keller und anderes geht Energieberater stat. cert. Eng. Lars Klitzke ein.

Montag, 18. März 2013, 20 Uhr

Lars Klitzke
Bonner Energie Agentur e. V.
Stadthaus-Loggia, Thomas-Mann-Straße 2-4
Der Eintritt ist frei.



Regen-, Grau- und Brunnenwassernutzung

Es muss nicht immer Trinkwasser sein

Pro Tag verbraucht ein Bundesbürger durchschnittlich 122 Liter Trinkwasser. Etwa die Hälfte davon lässt sich durch qualitativ hochwertiges Betriebswasser aus alternativen Quellen und durch Recycling ersetzen. So können Privatpersonen und Gewerbetreibende Kosten senken und gleichzeitig einen Beitrag zum Umweltschutz leisten. Dipl.-Ing. (FH) Timo Will, Projektberater der iWater Wassertechnik GmbH & Co. KG in Troisdorf, berichtet über den Stand der Technik beim dezentralen Wassermanagement und erläutert Einsatzmöglichkeiten in Alt- und Neubau.

Montag, 8. April 2013, 20 Uhr

Timo Will
vhs Bonn, Wilhelmstraße 34
Der Eintritt ist frei.

Kurs 1904

Kurs 1907

Wasser und Energie: Warmwasserbereitung in Gebäuden

Warmes Wasser zum duschen, wäschewaschen und abspülen ist für die meisten Menschen selbstverständlich. Strom, solare Wärme oder die Heizungsanlage: die Möglichkeiten warmes Wasser bereitzustellen sind vielfältig. Häufig wird der energetische Aufwand aber unterschätzt. Stephan Hertz, erläutert an Beispielen aus der Praxis, wo Kostenfallen lauern, welche effizienten Technologien genutzt werden können und worauf bei ihrem Einsatz zu achten ist. Darüber hinaus informiert er, wie mit kleinen Maßnahmen Energie und Geld eingespart werden können und wie diese gefördert werden.

Montag, 15. April 2013, 20 Uhr

Stephan Hertz
vhs Bonn, Wilhelmstraße 34
Der Eintritt ist frei

Kurs 1908

Solarthermie: Wo kann man Wärme aus Sonnenenergie einsetzen?

Auf immer mehr Bonner Dächern ist eine Solaranlage zu sehen. Ihre Betreiber erhoffen sich eine jahrzehntelange Ernte umweltfreundlicher Wärme. Die Sonne schreibt keine Rechnung. Eine thermische Solaranlage lässt sich in vielen Haushalten für Warmwassererzeugung und Heizungsunterstützung einsetzen. Das gilt nicht nur für Neubauten, sondern auch für ältere Gebäude. Spätestens die Erneuerung der Heizung ist ein perfekter Termin, um die Nutzung von Solarenergie zu prüfen. Dipl.-Ing. (FH) Celia Schütze von der Bonner Energie Agentur erläutert Technik und Förderung der solaren Wärmeenergie.

Montag, 29. April 2013, 20 Uhr

Celia Schütze
Bonner Energie Agentur e. V.
Stadthaus-Loggia, Thomas-Mann-Straße 2-4
Der Eintritt ist frei.

Kurs 1910